

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Zwei Kollektivverträge – eine Nachwirkung?	11
A. „Nachwirkung“: Dispositive Weitergeltung	11
I. Negativprinzip „Nachwirkung“	11
1. (Doppelt) negatives Prinzip: „Wegfallsperr“	11
2. „Wegfallsperr“ beim Betriebsübergang	12
II. Kollisionsregel: Normhierarchische „Herabstufung“	13
B. Tarifvertrag und Betriebsvereinbarung: Dualismus der Kollektivverträge	15
I. Einheit der (Nach-)Wirkungen?	17
1. Parallelität der (Nach-)Wirkungen	17
a) Wirkung: Unmittelbar und zwingend	17
b) Nachwirkung: Unmittelbar, aber nicht mehr zwingend	18
II. Unterschiede der (Nach-)Wirkungen	18
1. Wortlaut	19
a) Wirkung: „Rechtsnormen des Tarifvertrags“ versus „Betriebsvereinbarungen“	19
b) Nachwirkung: „Rechtsnormen“ versus „Regelungen“	19
2. Tatbestandsvoraussetzung	19
§ 2 Bestandsschutz und Überbrückung versus Überbrückung in Mitbestimmungsangelegenheiten	21
A. § 4 Abs. 5 TVG: Regelung jeden Tarifentfalls	21
I. Wegfall des zeitlichen Geltungsbereichs	21
II. Umfassendes Eingreifen bei Tarifentfall	21
1. Wegfall der Tarifbindung	22
2. Herauswandern aus dem Geltungsbereich	23
3. Betriebsinhaberwechsel kraft Hoheitsakts	24
B. § 77 Abs. 6 BetrVG: Aufrechterhaltung mitbestimmungspflichtiger Angelegenheiten	24
I. Nachwirkung der mitbestimmungspflichtigen Regelungen	25
II. Keine Nachwirkung freiwilliger Betriebsvereinbarungen	25
1. Keine Analogie zu § 4 Abs. 5 TVG	26
a) Keine planwidrige Regelungslücke	26
b) Betriebliche Friedenspflicht	27
c) „Erdiente“ Leistungen?	27
III. Nachwirkung einer teilmitbestimmten Betriebsvereinbarung	29
1. Kündigung zwecks Leistungsaufhebung	30

2. Kündigung zwecks Leistungsverringerung.....	32
a) Teilkündigung.....	32
b) Gesamtkündigung.....	33
3. Kündigung zwecks Leistungsverringerung <i>und</i> Leistungs- umstrukturierung.....	34
C. Funktionen der tariflichen Nachwirkung.....	35
I. Überbrückungsfunktion.....	36
1. Ausfüllung eines Interimsstadiums.....	36
2. Überbrückung als Korrelat der tariflichen Friedenspflicht.....	36
II. Bestandsschutzfunktion.....	37
1. Schutz vor inhaltlicher Veränderung.....	37
2. Dynamische Verweisung im Nachwirkungszeitraum.....	38
a) „Einfrieren“ zu statischer Verweisung?.....	38
(1) Verweisung auf Tarifverträge.....	38
(2) Verweisung auf Gesetzesrecht.....	40
b) Festschreibung der Dynamik.....	42
III. § 613a Abs. 1 S. 2 BGB als Sonderfall der Nachwirkung?.....	45
1. Probleme herkömmlicher Erklärungsmuster.....	45
a) „Transformation“ in das Einzelarbeitsverhältnis.....	45
b) Kollektive Weitergeltung?.....	47
c) Betriebsübergang und Nachwirkung.....	50
(1) Herauswandern aus dem Geltungsbereich des Tarif- vertrags <i>nach</i> Betriebsübergang.....	50
(2) Herauswandern aus dem Geltungsbereich des Tarif- vertrags <i>vor</i> Betriebsübergang.....	51
d) Vertragsrechtliches Verständnis.....	52
2. Parallelität von § 613a BGB und § 4 Abs. 5 TVG.....	53
a) Betriebsübergang ohne § 613a Abs. 1 S. 2 BGB.....	53
b) Tarifbestandsschutz.....	55
c) Einzelablösung.....	57
d) Problem Betriebsnormen?.....	58
e) Entfall freiwilliger Betriebsvereinbarungen.....	60
3. Folgerungen.....	61
IV. Kein Schutz vor arbeitsvertraglicher „Inhaltsleere“.....	62
D. Funktion der betriebsvereinbarungsrechtlichen Nachwirkung.....	64
I. Überbrückungsfunktion.....	64
II. Keine Bestandsschutzfunktion.....	65
III. Keine kollektive Mitbestimmungssicherung.....	65
IV. Rücksichtnahmefunktion gegenüber Tarifvertrag?.....	67
§ 3 Selbstbestimmung versus Fremdbestimmung.....	71
A. Tarifvertrag: Privatautonomer Geltungsgrund.....	72
I. Privatautonomie als Grundprinzip der Verfassung.....	72

1. Individualebene: Vertragsfreiheit	72
2. Kollektivebene: Tarifautonomie	72
3. Vorrang der Individual- vor der Kollektivsphäre	73
a) Dynamische Tarifvertragsverweisungen	75
b) „Nachwirkungslehre“	77
c) Verhältnis von § 613a Abs. 1 S. 1 und S. 2 BGB	80
II. Tarifautonomie als kollektive Privatautonomie	80
1. Antithese Vertrag – Norm?	81
a) „Rechtsnormen“ des Tarifvertrags	81
(1) Normbegriff	83
(2) Norm und Anerkennung	83
b) Aporien der Antithese	86
(1) Tarifnormen und Betriebsübergang	86
(2) § 613a Abs. 1 S. 4 Alt. 1 BGB	88
2. Einheit der „Geltung“	88
III. Tarifvertrag als „lex contractus“	91
1. Gestaltungswirkung des Tarifvertrags	91
2. Erklärung des Tarifvertrags entsprechend der Vertragslehre	94
a) Freiwillige Mitgliedschaft als Geltungsgrund	95
b) Rechtstechnische „Überwindung“ des BGB	95
B. Betriebsvereinbarung: Instrument der Betriebsverfassung	98
I. Betriebsverfassung als Staatsveranstaltung	98
1. Absage an die „Betriebsautonomie“	99
2. Absage an die „Betriebsdemokratie“	101
a) Keine „Selbstrepräsentation“ der Belegschaft	101
b) Betriebsratswahl als untauglicher Anknüpfungspunkt	101
II. Vertragsrechtsakzessorischer Schutz der Rechte	103
1. Betriebsverfassung und Privatautonomie	103
2. Beschränkung der Privatautonomie des Arbeitgebers	104
3. Gestaltungswirkung der Betriebsvereinbarung	105
III. Vorrang der Individualebene	105
§ 4 Deklaratorische versus konstitutive Nachwirkung	107
A. Tarifliche Nachwirkung nach h.M.	108
I. § 4 Abs. 1 TVG: Normative Geltung („Gesetzestheorie“)	108
II. § 4 Abs. 5 TVG: Normative Weitergeltung	108
B. Friktionen der herrschenden Konzeption	110
I. Normgeberwechsel als Systembruch	110
1. Grundrechtsbindung erst und nur im Nachwirkungs-	
zeitraum?	110
2. Fehlende Normverantwortung des Staates	112
3. Dogmatische Zweifel: Rechtsgrund Gesetz?	114
II. „Ereignisse“ in der Nachwirkungsphase	118

1. Arbeitsvertragsabschluß in der Nachwirkungsphase	118
2. Tarifbindung erst im Nachwirkungszeitraum	120
III. Legitimationsprobleme	121
1. Verkürzung der Tarifautonomie (Art. 9 Abs. 3 GG)	121
2. Zugleich Selbst- und Fremdbestimmung	123
3. Betriebsverfassungsrechtliche Nachwirkung tariflicher Vergütungsstrukturen?	125
IV. Nachwirkung und Friedenspflicht	130
V. Nachwirkender Tarifvertrag und Sperrwirkung	131
1. Tarifvorbehalt: § 77 Abs. 3 BetrVG	131
2. § 87 Abs. 1 Eingangshalbsatz BetrVG	132
VI. Verfehelter Bezugspunkt Kollektivebene	133
1. Einheit von Tarifvertrag und Tarifnormen?	133
2. Verdrängung des Arbeitsvertrags als Rechtsgrund	136
C. § 4 Abs. 5 TVG als privatautonome Konsequenz	137
I. Auswirkung des Grundsatzes „Pacta sunt servanda“	138
II. „Deklaratorische“ Wirkung des § 4 Abs. 5 TVG	139
D. „Bruchfälle“ der privatautonomen Erklärung	142
I. Betriebsnormen gem. § 3 Abs. 2 TVG	142
1. Rechtslage	143
a) Betriebsnormen während der Laufzeit des Tarifvertrags	143
b) Nachwirkung von Betriebsnormen gem. § 4 Abs. 5 TVG... 143	
(1) Einheitlich (nicht-)organisierte Belegschaft	144
(2) Uneinheitlich organisierte Belegschaft	144
2. Privatautonome Legitimation	145
a) Betriebsnormen während der Laufzeit des Tarifvertrags	145
b) Nachwirkung von Betriebsnormen gem. § 4 Abs. 5 TVG... 146	
(1) Einheitlich notwendige Nachwirkung	146
(2) Konstitutive Wirkung des § 4 Abs. 5 TVG für Außen- seiter	147
c) Fehlende Ablösbarkeit: „Zwingende“ Nachwirkung?	149
d) Betriebsnormen für die neu eingestellten Arbeitnehmer.	150
e) Betriebsentfall und Betriebsnorm	151
II. Allgemeinverbindlicherklärung, § 5 Abs. 4 TVG	153
III. Arbeitnehmerentsendegesetz	157
IV. Tarifiersetzende Regelungen: Mindestlohn und HAG	160
E. „Regelungen“ der Betriebsvereinbarung	162
I. § 77 Abs. 4 BetrVG als staatliche Geltungsanordnung	162
II. § 77 Abs. 6 BetrVG als staatliche Geltungsanordnung	162
1. Konstitutive Nachwirkung der Betriebsvereinbarung	162
2. Kollektive oder individuelle Nachwirkung?	164
a) Schutz des Kündigungsrechts	166
b) Theorie der Wirksamkeitsvoraussetzung?	170

§ 5 Dispositivität der Nachwirkung	175
A. Dispositionsbefugnis der Tarifparteien	175
I. Ausschluß, Befristung oder Beschränkung der Nachwirkung	175
II. Vereinbarung nur nachwirkender Tarifnormen?	176
B. Dispositionsbefugnis der Betriebspartner	179
I. Abbedingung des § 77 Abs. 6 BetrVG	179
II. Vereinbarte Nachwirkung freiwilliger Betriebsvereinbarungen	179
§ 6 Umfassende Ablösungsmöglichkeiten	185
A. Ende der tarifvertraglichen Nachwirkung	185
I. Der Tarifvertrag als „andere Abmachung“	185
1. Prinzip der Einzelablösung	185
2. Nachwirkung und Tarifeinheit	186
II. Die Betriebsvereinbarung als „andere Abmachung“	187
1. Sperrwirkung des § 77 Abs. 3 S. 1 Alt. 1 BetrVG	187
2. Sperrwirkung des § 77 Abs. 3 S. 1 Alt. 2 BetrVG	188
III. Der Arbeitsvertrag als „andere Abmachung“	189
B. Ende der Nachwirkung der Betriebsvereinbarung	190
I. Der Tarifvertrag als „andere Abmachung“	190
II. Die Betriebsvereinbarung als „andere Abmachung“	190
III. Der Arbeitsvertrag als „andere Abmachung“	190
C. „Ewige“ Nachwirkung?	191
I. Ablösungshindernis „Theorie der Wirksamkeitsvoraussetzung“	191
1. Systemwidrige Verstärkung des § 4 Abs. 5 TVG: „Pseudo-Nachwirkung“	191
2. Systemwidrige Verstärkung des § 77 Abs. 6 BetrVG	191
II. Verknüpfung von Nachbindung und Nachwirkung	193
1. Konstitutives Verständnis des § 4 Abs. 5 TVG?	194
2. Deklaratorisches Verständnis des § 4 Abs. 5 TVG	196
III. „Grundsatz der Normverantwortung“	197
1. Normgeber = Normverantwortlicher?	197
2. Normbestimmungsrecht als Ausfluß der Normverantwortung ..	198
a) Wegfall einer Tarifvertragspartei	199
(1) Vertragsbindung ohne Vertragspartner?	199
(2) Wegfall des Arbeitgeberverbands	200
(3) Wegfall der Gewerkschaft	200
§ 7 Überschneidungen von § 4 Abs. 5 TVG und § 77 Abs. 6 BetrVG:	
Nachwirkungs-Gemengelage	202
A. Nachwirkung und Tarifvorbehalt	202
I. „Normativer“ Tarifvertrag und „normative“ Betriebsvereinbarung: § 77 Abs. 3 BetrVG	202
II. Nachwirkender Tarifvertrag und „normative“ Betriebsvereinbarung: § 4 Abs. 5 TVG	203

III. Nachwirkende Betriebsvereinbarung und „normativer“ Tarifvertrag: § 77 Abs. 6 BetrVG.....	203
IV. Nachwirkender Tarifvertrag und nachwirkende Betriebsvereinbarung.....	204
B. „Überkreuzablösung“ bei § 613a BGB.....	204
I. Rechtslage.....	204
1. Ablösung einer transformierten Betriebsvereinbarung durch „normativen“ Tarifvertrag.....	204
2. Ablösung eines transformierten Tarifvertrags durch „normative“ Betriebsvereinbarung.....	205
II. Betriebsübergang im Nachwirkungszeitraum: § 613a Abs. 1 BGB und § 4 Abs. 5 TVG?.....	208
1. § 613a Abs. 1 S. 1 BGB im Nachwirkungszeitraum.....	209
2. Kein § 613a Abs. 1 S. 2 BGB im Nachwirkungszeitraum.....	210
a) Tarifvertrag.....	210
(1) Systematik.....	210
(2) Teleologie.....	212
(3) Systembruch Betriebsnormen?.....	214
b) Betriebsvereinbarung.....	215
3. § 613a Abs. 1 S. 3 BGB im Nachwirkungszeitraum?.....	216
a) Nachwirkender Tarifvertrag beim Veräußerer.....	216
b) Nachwirkender Tarifvertrag beim Erwerber.....	217
C. Tarifliche Öffnungsklausel und ausfüllende Betriebsvereinbarung, § 77 Abs. 3 S. 2 BetrVG.....	219
I. Rechtsnatur der Öffnungsklausel.....	219
II. Gemengelagen.....	221
1. Tarifvertrag/Öffnungsklausel in der Nachwirkungsphase.....	221
a) Bisherige Arbeitnehmer.....	221
b) Neu eingestellte Arbeitnehmer.....	222
2. (Allein) Betriebsvereinbarung in der Nachwirkungsphase.....	224
3. Sowohl Tarifvertrag als auch Betriebsvereinbarung in der Nachwirkungsphase.....	224
a) Zunächst Ablauf des Tarifvertrags.....	225
b) Zunächst Ablauf der Betriebsvereinbarung.....	225
4. Regelung der Nachwirkung der Betriebsvereinbarung „in“ der tariflichen Öffnungsklausel?.....	226
D. Nachwirkung und dispositives Gesetz.....	227
I. (Auch) Arbeitsvertragsdispositivität.....	227
II. (Nur) Tarifdispositivität.....	228
E. Nachwirkung von Betriebsstrukturtarifverträgen.....	231
§ 8 Ergebnisse.....	236
Literaturverzeichnis.....	240
Sachregister.....	257